DIGITALE WETTERVORHERSAGE, FUNK TEMPERATUR - UND FEUCHTENSENSOR SOWIE FUNKUHR

MODEL: BAR112HG

BEDIENUNGSANLEITUNG

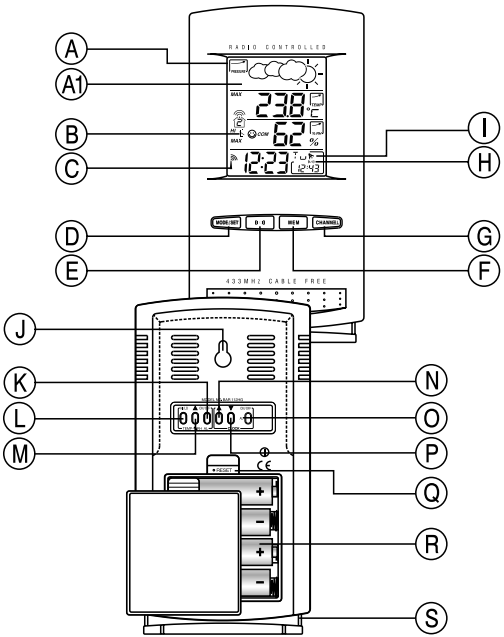
EINFÜHRUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf des BAR112HG Mehrkanal Innen/ Außenthermometers mit kabellosem Sensor und Funkuhr.

Ein Multifunktionsgerät mit einer großen vierzeiligen LCD um Wettervorhersage, innen/ außen Temperatur und Feuchtigkeitswerte anzuzeigen. Sowie eine Funkuhr mit Kalender, Zeitzoneneinstellung, zwei tägliche Alarme und die Basisstation kann bis zu drei Außensensoren empfangen.

Die Wochentage können auf dem Display in 4 Sprachen angezeigt werden. Das Gerät kann die Außentemperaturen von bis zu drei kabellosen Außensensoren anzeigen.

MERKMALE DES EMPFANGSGERÄTES



A. ANZEIGE
Eine leicht ablesbare vierzeilige Anzeige, jede Zeile eine andere Funktion wie Wettervorhersage, Temperatur, relative Feuchte oder Uhr/Kalender/Alarm.

A1. WETTERVORHERSAGE
Graphische Anzeige der Wettervorhersage

B. [ ] BATTERIESTAND-INDIKATOR
Erscheint, wenn die Batterien des externen Sensors, oder die Batterien des Basisgerätes schwächer werden.

C. ZEITSIGNAL-EMPFANGSINDIKATOR [ ]
Zeigt den Empfang eines Zeitsignals über Funk an.

D. [MODUS-/EINSTELL] TASTE
um zwischen den Anzeigemodi der Uhr zu wechseln und um Zeit- und Datumseinstellungen zu verändern.

E. EINSTELLEN DES ALARMES [ ]
Anzeige der Alarmzeit Einstellen der Alarmzeit

F. [MEM] TASTE
Zeigt die MIN/MAX Werte der Temperatur und Feuchtenmessungen an und setzt die Speicherdaten zurück.

G. [KANAL] TASTE
wählt einen Kanal der Außenfühler aus

H. [((1))] / [((2))] ALARM-SYMBOLE
Erscheinen, wenn die Alarmzeit angezeigt wird.

I. [ ] / [ ] ALARM-EIN-SYMBOLE
Erscheint, wenn die Alarmzeit angezeigt wird.

J. AUFHÄNGE-ÖSE
Zur Wandaufhängung des Empfangsgerätes.

TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSALARM:

K. [AL ON/OFF] Taste (TEMP/% RH ALARM ON/OFF)
Aktiviert oder deaktiviert den Temperatur- oder Feuchtenalarm.

L. [HI/LO] TASTE
- Auswahl der oberen und unteren Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzwerte.
- Bestätigt die individuellen Einstellungen.

M. [▲] TASTE (Temp %RH AL)
Einstellen der Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzwerte.

UHR :

N. [▲] TASTE
Anzeige aufwärts einstellen.

O. [AL ON/OFF] Taste
Aktiviert oder deaktiviert den täglichen Alarm.

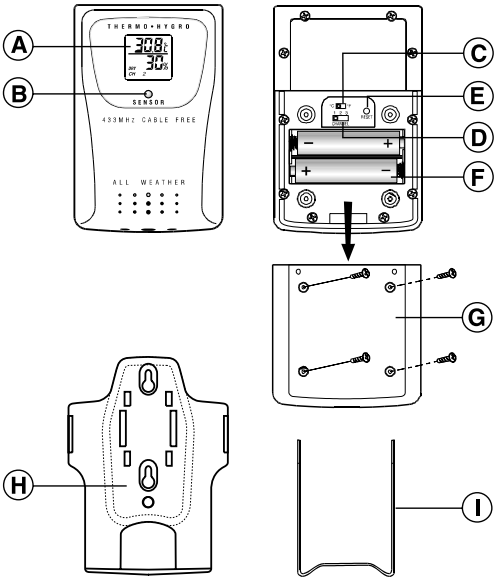
P. [▼] TASTE
Anzeige abwärts einstellen.

Q. RÜCKSETZ-TASTE [RESET]
Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte.

R. BATTERIEFACH
Benötigt vier 1,5V-Alkalibatterien UM-3 oder Größe “AA”.

S. HERAUSZIEHBARER STANDFUSS
Zur Aufstellung des Empfangsgerätes auf einer ebenen Oberfläche.

EIGENSCHAFTEN DER DRAHTLOSEN SENSOREN



A. ZWEIZEILIGE LCD-ANZEIGE
Anzeige der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte.

B. LEUCHTDIODEN-INDIKATOR
Blinkt während der externe Sensor seine Messdaten an das Basisgerät sendet.

C. °C/°F - WAHLSCHALTER
Einstellen der Temperaturanzeige für Celsius- (°C), oder Fahr enheit-Grade (°F).

D. KANAL-SCHALTER
Einstellen der Sendeeinheit auf einen Übertragungskanal (Kanal 1, 2 oder 3)

E. RÜCKSETZ-TASTE [RESET]
Rücksetzung aller Einstellungen auf die Vorgabewerte.

F. BATTERIEFACH
Enthält zwei Batterien des Typs “AAA” (Micro)

G. BATTERIEFACH-ABDECKUNG

H. HALTER FÜR WANDAUFHÄNGUNG
Nimmt die externe Sendeeinheit bei Wandmontage auf.

I. EINSTECKBARER STANDBÜGEL
Zur Aufstellung der externen Sendeeinheit auf einer ebenen Oberfläche.

BITTE VOR DEM EINSATZ BEACHTEN

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, um einen optimalen Betrieb der Geräte zu gewährleisten:

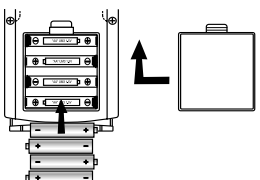
1. Weisen Sie jeder externen Sendeeinheit einen eigenen Kanal zu.
2. Legen Sie zuerst die Batterien in die Sendeeinheiten ein, bevor Sie die Batterien in die Empfangseinheit einlegen.

3. Plazieren Sie die Empfangseinheit so nahe wie möglich bei den Sendeeinheiten und führen Sie nach Einlegen der Batterien eine Rücksetzung **[RESET]** durch. Dadurch wird die genaue Synchronisation der Sende- und Empfangsabläufe gewährleistet.
4. Stellen Sie die Empfangseinheit und die externen Sendeeinheiten innerhalb der möglichen Reichweite der Geräte auf, d.h. in einem Umkreis von bis zu 20 bis 30 Metern.

Beachten Sie, daß die tatsächliche Reichweite der Sender von den jeweils verwendeten Baumaterialien der Gebäude sowie der jeweiligen Position der externen Sendeeinheit abhängt. Testen Sie verschiedene Aufstellorte, um optimale Resultate zu erzielen. Obwohl die externen Sendeeinheiten wetterfest sind, sollten Sie diese nicht an Orten plazieren, wo diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt sind.

BATTERIEEINBAU BEIM EMPFANGSGERÄT

1. Öffnen Sie vorsichtig den Deckel des Batteriefaches.
2. Legen Sie vier UM3 Alkalibatterien der Größe “AA” ein.

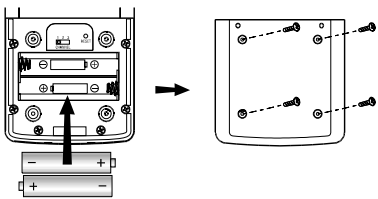


3. Schließen Sie das Batteriefach wieder.

VORBEREITUNG DER EXTERNEN SENDEEINHEITEN

Der Externe Temperatur- und Luftfeuchtigkeitssensor benötigt zwei Alkalien-Batterien des Typs “UM-4” oder “AAA”. Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Inbetriebnahme des Funksensors:

1. Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
2. Stellen Sie die Kanalnummer mittels des mit **[CHANNEL]** bezeichneten Wahlschalters ein.
3. Stellen Sie die Einheit der Temperaturanzeige (°C/°F) mittels des entsprechenden Wahlschalters ein.



4. Legen Sie die Batterien entsprechend den Polaritätsangaben ein, wie im Batteriefach angegeben.
5. Setzen Sie die Batteriefach-Abdeckung wieder auf, und ziehen Sie die Schrauben fest.

Wechseln Sie die Batterien aus, wenn der Batterieanzeige für einen Kanal am Basisgerät aufleuchtet. (Wiederholen Sie in diesem Fall die oben beschriebene Inberiebnahme.) Beachten Sie, daß Sie eine Kanalzuweisung nach der Einstellung nur ändern können, indem Sie die Batterien aus dem Gerät heraus nehmen, oder eine Rücksetzung des Gerätes durchführen.

BATTERIEWARNUNG

Wenn es an der Zeit ist Batterien zu wechseln, wird der Batterieindikator des jeweiligen Senders erscheinen, wenn der entsprechende Kanal ausgewählt ist. Die Batteriewarnung für die Empfangsstation erscheint, wenn die Innentemperatur ausgewählt ist.

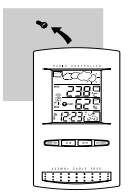
WANDAUFHÄNGUNG ODER TISCHAUFSTELLUNG

Die Empfangseinheit ist mit einem herausziehbaren Standfuß ausgerüstet, der zur Aufstellung an der Unterseite eingerastet und das Gerät damit auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden kann. Die Öse auf der Rückseite der Empfangseinheit dient zur Wandaufhängung.

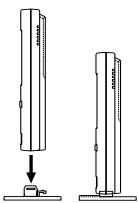
Die externe Sendeeinheit wird mit einer Wandhalterung sowie einem Standbügel geliefert. Verwenden Sie eine der beiden Möglichkeiten, um das Gerät entweder an einer Wand zu befestigen oder auf eine ebene Unterlage zu stellen.

Empfangseinheit

Wandaufhängung

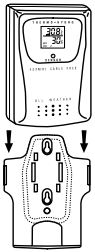


Tischaufstellung

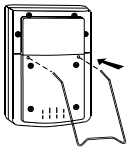


Sendeeinheit

Wandaufhängung



Tischaufstellung



DIE RÜCKSETZTASTE (RESET)

Diese Taste wird nur dann eingesetzt, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder Funktionsstörungen auftreten. Verwenden Sie eine Büroklammer oder einen dünnen Draht, um die Taste zu betätigen. Alle Werte werden auf die Vorgabeeinstellungen zurückgestellt.

VORBEREITUNGEN ZUM EINSATZ

Sobald die Batterien in einem externen Sensor eingelegt wurden, beginnt dieser mit der Übertragung der Messwerte in Intervallen von 40 Sekunden.

Das Basisgerät aktiviert automatisch 3 Minuten lang die Abtastung der Signale, sobald die Batterien eingelegt wurden. Nach dem erfolgreichen Empfang der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte über die verschiedenen Kanäle erscheinen die Temperaturwerte in der oberen, und die Luftfeuchtigkeitswerte in der unteren Zeile des

Temperaturanzeigebereiches. Das Basisgerät aktualisiert die Anzeige in Intervallen von ca. 40 Sekunden.
Wenn keine Signale empfangen werden, wird dies durch "---" angezeigt und das Wellensymbol erscheint nicht mehr.

Signalempfang manuell einleiten:

- Halten Sie **[CHANNEL]** und **[MEM]** 2 Sekunden lang gedrückt, um manuell ein 3 Minuten dauerndes Abtastintervall einzuleiten.

Diese Funktion ist besonders dann nützlich, wenn Sie die Übertragung und den Empfang der von den externen Sensoren gemessenen Werten an das Basisgerät synchronisieren möchten. Wiederholen Sie diese Schritte jedesmal dann, wenn Abweichungen zwischen der Anzeige des Basisgerät und der entsprechenden Anzeige eines externen Sensors festgestellt werden.

ABRUFEN DER ANZEIGEN FÜR DIE EXTERNEN UND INTERNEN TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSANZEIGEN

Sie können die von den externen Sensoren und dem Basisgerät gemessenen Werte mittels einfachem Tastendruck in der Anzeige abrufen. Die Kanäle für die Anzeige der Werte von den externen Sensoren oder die Meßwerte des Basisgerätes werden in einer Box unter dem Wellensymbol angezeigt.

Das Wellensymbol zeigt die Abtastung des jeweils eingestellten Aussensensors an.

Wellensymbol				
Anzeige	Innen-temperatur-Anzeige	Externer Sensor Kanal 1	Externer Sensor Kanal 2	Externer Sensor Kanal 3

Anzeigen der vom Basisgerät gemessenen Temperatur/ Luftfeuchtigkeitswerte:

- Betätigen Sie **[CHANNEL]**, bis ein Punkt in der Box unter dem Wellensymbol erscheint.

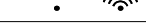
Anzeige der von den externen Sensoren gemessenen Temperatur/ Luftfeuchtigkeitswerte:

- Betätigen Sie **[CHANNEL]**, bis der entsprechende Kanal für den gewünschten, externen Sensor in der Box unter dem Wellensymbol erscheint.

Wenn 15 Minuten oder länger keine Meßwerte für einen bestimmten Kanal empfangen werden, dann erscheint solange "---", bis erneut erfolgreich Meßwerte empfangen werden. Überprüfen Sie in diesem Fall den externen Sensor, um sicherzustellen, daß der Sensor noch vorhanden ist, und daß der korrekte Kanal eingestellt ist. Halten Sie **[CHANNEL]** und **[MEM]** 2 Sekunden lang gedrückt, um eine manuelle Abtastung einzuleiten.

ABLESEN DES KINETISCHEN "WELLEN"-INDIKATORS

Der "Wellen"-Indikator zeigt den Status des Basisgerätes im Bezug auf den Empfang der Signale an. Es können drei verschiedene Anzeigen erfolgen:

Das Gerät funktioniert im Suchmodus.	
Übermittelte Temperatur - Signale werden gut empfangen.	
Keine Signale	

KOMFORT-INDIKATOREN

Die Anzeige der Komfort-Indikatoren basiert auf den gemessenen Werten für die relative Luftfeuchtigkeit. Ein entsprechender Indikator erscheint, für den Raumluftzustand angenehm, feucht oder trocken.

Komfortzustände	COMFORT	DRY	WET
	Angenehm	Trocken	Feucht

TEMPERATUR, FEUCHTIGKEITS - UND DRUCKTRENDANZEIGE

Der Temperatur- Feuchtigkeits- und Drucktrend Indikator zeigt die Trends der jeweils gesammelten Messungen. Pfeile zeigen einen steigenden, fallenden oder konstanten Trend an.

"Pfeil" Indikator	TEMP TREND	TEMP TREND	TEMP TREND
Temperatur-Trend	Steigend	Konstant	Fallend

"Pfeil" Indikator	% RH	% RH	% RH
Luftfeuchtigkeit-Trend	Steigend	Konstant	Fallend

"Pfeil" Indikator	PRESSURE	PRESSURE	PRESSURE
Luftdruk-Trend	Steigend	Konstant	Fallend

Die Indikatoren ***"HHH"*** oder ***"LLL"*** erscheinen, wenn die gemessene Temperatur den Meßbereich des Basisgerätes, oder der externen Sensoren überschreitet (wie in den Technischen Daten angegeben).

ANZEIGE DER EXTERNEN SENSOREN

Dieses Gerät kann so eingestellt werden, daß die von den externen Sensoren gemessenen Werte automatisch abgerufen und angezeigt werden. Die Werte der einzelnen Kanäle werden ca. 4 Sekunden lang angezeigt, sobald ein externer Sensor aktiv ist, und anschließend werden die Meßwerte des nächsten Kanals angezeigt.

Abtastmodus für externe Sensoren aktivieren:

- Betätigen Sie **[CHANNEL]** 2 Sekunden lang.

Sensorabtastmodus deaktivieren:

- Drücken Sie entweder **[CHANNEL]**, **[MEM]**, [▲], **[ON/OFF]**

[TEMP % RH AL]

ANZEIGE DER MAXIMUM- UND MINIMUMTEMPERATUR UND DER LUFTFEUCHTIGKEIT

Die gemessenen Maximum- und Minimumwerte für die Temperatur, sowie die Luftfeuchtigkeit werden automatisch gespeichert.

Anzeigen der gespeicherten Maximal- und Minimalwerte:

1. Wählen Sie den Kanal, für den Sie die gemessenen Werte abrufen möchten.
2. Betätigen Sie [**MEM**] einmal, um die Maximaltemperaturwerte anzuzeigen, und ein zweites Mal, um die Minimaltemperaturwerte anzuzeigen. Die entsprechenden " MAX" - und "MIN"-Indikatoren erscheinen in der Anzeige.

Wertespeicher löschen:

1. Rufen Sie entweder die Anzeige für die aktuelle Temperatur/ Luftfeuchtigkeit, oder die gespeicherten Maximalwerte auf.
2. Betätigen Sie **[MEM]** 2 Sekunden.

   Wenn Sie nun **[MEM]** betätigen, wird eine Rücksetzung der Anzeige für Maximal- und Minimal-Temperaturen ausgelöst, und es werden solange die aktuellen Meßwerte angezeigt, bis neue Werte gespeichert wurden.

DER EINSATZ DES TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSALARM AUF KANAL 1

Sie können für Kanal 1 einen Alarm einstellen, der ausgelöst wird, wenn die gemessenen Grenzwerte für die oberen und unteren Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte überschritten werden.

Die Maximal- und Minimal-Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte werden ausgewählt, indem Sie wiederholt **HI/LO** betätigen.
Die Anzeige für Maximal-Minimalwerte schreitet wie folgt fort:

Anzeigesequenz	Entsprechende Anzeige
HI/LO einmal betätigen RUFT	MAX-Temperaturwert ab
HI/LO zweimal betätigen RUFT	MAX-Luftfeuchigkeitswert ab
HI/LO dreimal betätigen RUFT	MIN-Temperaturwerb ab
HI/LO viermal betätigen RUFT	MIN-Luftfeuchtigkeitswert ab

Maximal- oder Minimaltemperatur oder Luftfeuchtigkeitalarm programmieren:

1. Betätigen Sie **[HI/LO]**, und Kanal 1 wird angezeigt.
2. Betätigen Sie[▲] , um den Grenzwert für Temperatur - oder Luftfeuchtigkeitgrenzwerte zu programmieren. Mit jedem Druck auf die Taste wird die Anzeige in Intervallen von jeweils 1 Grad oder 1 Prozentintervall erhöht. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Einstellung schnell in Intervallen von fünf Einheiten aufwärts einzustellen.

   Anmerkung: Der einstellbare Temperaturbereich liegt zwischen -50°C (-58°F) und +70°C (158°F).

   Wenn Sie die Grenzwerte erstmals einstellen, erscheint der untere Grenzwert von -50°C (-58°F), und der obere Grenzwert von +70°C (158°F). Andernfalls erscheinen die zuletzt eingestellten Werte.

   Das einstellbare Luftfeuchtigkeitintervall liegt zwischen 2% und 98%.

   Wenn Sie den Luftfeuchtigkeitsgrenzwert erstmals einstellen, erscheint 2% für den unteren Grenzwert, und 98% für den oberen Grenzwert. Andernfalls erscheinen die zuletzt eingestellten Werte.
3. Wiederholen Sie die Schritte, um den oberen Luftfeuchtigkeitsgrenzwert und den unteren Temperatur - und Luftfeuchtigkeitsgrenzwert zu programmieren.
4. Betätigen Sie **[HI/LO]**, um andere Grenzwerte einzustellen, oder warten Sie 16 Sekunden, und das Gerät schaltet automatisch wieder zur regulären Hauptanzeige zurück. Der entsprechende Indikator für "HI/LO", oder beide Indikatoren erscheinen, um anzuzeigen, welcher Alarm eingestellt wurde.

   Wenn zur Alarmzeit ein anderer Kanal als Kanal 1 eingestellt ist,

dann schaltet das Gerät automatisch zur Anzeige von Kanal 1 weiter, und die Anzeige blinkt. Der Alarm ertönt 1 Minute, wenn Sie diesen nicht vorher abschalten. Betätigen Sie eine beliebige Taste, um den Alarm kurzzeitig abzuschalten. Der Alarm ertönt erneut, wenn die gemessene Temperatur weiterhin den gemessenen Grenzwert überschreitet.

Anmerkung: Wenn ein zweiter Grenzwert überschritten wird, während ein Alarm aktiviert ist, dann ertönt der erste Alarm 1 Minute lang, und der Alarm wird anschließend eine weitere Minute fortgesetzt, um anzuzeigen, daß ein zweiter Grenzwert überschritten wurde.

Alarmfunktion deaktivieren:

1. Betätigen Sie [**HI/LO**], und rufen Sie den Einstellmodus auf.
2. Betätigen Sie anschließend [**AL ON/OFF**] .
   Die Alarmfunktion ist nun deaktiviert, und der Alarm ertönt nicht zur eingestellten Temperatur.

Alarmton deaktivieren:

•Drücken Sie entweder **[CHANNEL]**, **[MEM]**, [▲], **[ON/OFF]**

[TEMP % RH AL]

KEINE SIGNALE VON AUßENSENSOREN

Betätigen Sie gleichzeitig die Tasten [**CHANNEL]** und [**MEM**], um eine sofortige Suche auf dem Kanal einzuleiten, wenn die Anzeige für einen Kanal ohne ersichtlichen Grund ausfällt.

1. Prüfen Sie, ob der Außensensor noch an Ort und Stelle ist.
2. Überprüfen Sie die Batterien des Empfangsgerätes und des Außen-sensors. Wechseln Sie diese aus, falls nötig.
   Beachten Sie, daß bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt auch die Batterien des Außensensors einfrieren, und sich dadurch auch die Batteriespannung und die Reichweite des Sensors verringern.
3. Achten Sie darauf, daß sich der Sensor innerhalb der Senderreichweite befindet, und der Übertragungsweg frei von irgendwelchen Hindernissen ist. Bringen Sie den Außensensor, falls nötig, näher beim Empfangsgerät an.

STÖRSIGNALE

Andere Haushaltsgeräte, wie z. B. Türglocken, Sicherheits- und Überwachungsanlagen können Störsignale verursachen, wodurch kurzzeitige Empfangsstörungen auftreten können. Dies ist normal und beeinträchtigt die allgemeine Funktion des Gerätes nicht. Der Empfang der Temperatursignale wird fortgesetzt, sobald die Störung vorüber ist.

WETTERVORHERSAGE

Das Gerät bemerkt Veränderungen des Luftdrucks. Es kann so für die nächsten 12 bis 24 Stunden eine Vorhersage geben. Die Vorhersage ist für einen Umkreis von 30 bis 50 km relevant.

Symbol in der Anzeige				
Vorhersage	Sonning	Leicht Bewölkt	Bewölkt	Regnerisch

HINWEIS:

1. Die Genauigkeit einer Vorhersage, die auf Luftdruckmessung beruht, beträgt etwa 70 % bis 75 %.

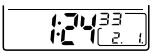
2. Die Vorhersage bezieht sich auf das Wetter der nächsten 12 bis 24 Stunden. Es muß nicht mit der aktuellen Situation übereinstimmen.
3. Nachts steht das Zeichen “sonnig” für klares, schönes Wetter.

ZEITANZEIGEMODI

Betätigen Sie die MODE-Taste jeweils einmal, um zwischen den unten aufgeführten Modi zu wechseln:

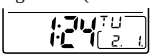
MODUS 1: Stunde-Minute-Sekunde (Normalzeit)

Tag-Monat (Normalzeit)



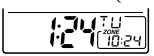
MODUS 2: Stunde-Minute-Wochentag (Normalzeit)

Tag-Monat (Normalzeit)



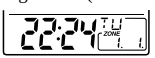
MODUS 3: Stunde-Minute-Wochentag (Normalzeit)

Stunde-Minute (Zweite Zeitzone)



MODUS 4: Stunde-Minute-Wochentag (Zweite Zeitzone)

Tag-Monat (Zweite Zeitzone)



Jedesmal, wenn Sie die **[MODE/SET]**-Taste betätigen, wird die Anzeige in der oben beschriebenen Reihenfolge umgeschaltet.

Beachten Sie, daß die unterste Zeile der Anzeige durch die Anzeige der Alarmzeit ersetzt wird, wenn Sie die Taste **ALARM EINSTELLUNGS [((·))]** betätigen.

HINWEISE ZUM EMPFANG DES ZEITSIGNALS

Ihr BAR112HG ist für den automatischen Empfang des Zeitsignals und die Synchronisation der Zeitanzeige mit dem von Frankfurt ausgestrahlten DCF77 Zeitsignal konzipiert, sobald sich die Uhr in der Reichweite des Senders befindet.

Wenn sich das BAR112HG im Sendebereich dieses Senders befindet, synchronisiert das Gerät alle manuell vorgenommenen Einstellungen.

Sobald das Gerät ein Zeitsignal empfängt, beginnt der Indikator für den Empfang des Zeitsignals zu blinken. Der erstmalige, vollständige Empfang des Signals dauert normalerweise ca. 2 bis 10 Minuten, abhängig von der Stärke des empfangenen Zeitsignals.

Nachdem der Empfang des Zeitsignals abgeschlossen ist, hört der Empfangsindikator auf zu blinken. Die Stärke des empfangenen Zeitsignals während der letzten Stunde wird anschließend angezeigt.

Für einen besseren Empfang des Zeitsignals und um Störungen möglichst gering zu halten, sollten sie die Uhr nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen und elektrischen Geräten aufstellen.

	- Das Gerät hat das Zeitsignal empfangen.
	- Die Uhr sucht nach dem Zeitsignal, doch es hat noch kein Empfang stattgefunden. Wir empfehlen die Uhr an einem anderen Ort aufzustellen oder die Antenne zu drehen.
	- Die Zeitanzeige wurde manuell eingestellt, und ist nicht mit dem RF-Zeitsignal synchronisiert.
	- Das Zeitsignal wird gerade empfangen, wenn das Antennensymbol blinkt. Ein vollständiger Empfang dauert ca. 2 bis 10 Minuten. Die nachfolgende, stündliche Abtastung dauert nur einige Sekunden.

Betätigen Sie die **[▼]**-TASTE ca. drei Sekunden lang, wenn Sie den automatischen Empfang des Zeitsignals deaktivieren möchten.

Der Indikator für den Empfang des Zeitsignals **[▏]** erlischt. Das Gerät reagiert nun nicht mehr auf den Empfang des Zeitsignals vom Sender. Betätigen Sie die **[▲]**-TASTE ca. 3 Sekunden lang, um die Empfangsfunktion wieder zu aktivieren. Der Indikator für den Empfang des Zeitsignals erscheint nun wieder blinkend und zeigt an, dass die automatische Synchronisation mit dem Zeitsignal stattfindet.

MANUELLE EINSTELLUNG DER UHR

Halten Sie die **[MODE/SET]**-Taste ca. drei Sekunden lang gedrückt um die Uhr manuell einzustellen. Die Anzeige schaltet nun in den **ANZEIGE-MODUS** 1 zurück, wobei die Stundenanzeige blinkt. Betätigen Sie die Taste **[▲]** oder **[▼]** um die Stundenanzeige einzustellen. Halten sie die Tasten gedrückt um die Anzeige beschleunigt aufwärts oder abwärts einzustellen.

Betätigen Sie die **[MODE/SET]**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Die Minutenanzeige beginnt nun zu blinken. Wiederholen Sie den Vorgang, wie oben beschrieben, um die Minutenanzeige einzustellen und fahren Sie mit der Einstellung des Datums, der Anzeigesprache, des Wochentages und der Zeitdifferenz für die zweite Zeitzone fort.

Beachten Sie, daß die Zeit im 24-STUNDEN-Anzeigemodus angezeigt wird und das Datum im Format “TAG-MONAT”. Für die Anzeigesprache können Sie Englisch (E), Französisch (F), Deutsch (D) und Italienisch (I) in der angegebenen Reihenfolge einstellen.

Die Anzeige für die Wochentage folgt der üblichen Sequenz von Montag bis Sonntag.

Geben Sie die Zeitdifferenz in Stunden mittels der Tasten **[▲]** und **[▼]** ein, um die Zeitanzeige für die zweite Zeitzone einzustellen, welche durch den ZEITZONENINDIKATOR gekennzeichnet wird, und das BAR112HG berechnet automatisch die Einstellung für die zweite Zeit.
Betätigen Sie die **[MODE/SET]**-Taste um den Einstellmodus zu verlassen. Die Anzeige springt nun wieder in den zuletzt eingestellten Anzeigemodus zurück.

EINSTELLEN UND AKTIVIEREN DER ALARMFUNKTIONEN

Das BAR112HG ist mit zwei Alarmfunktionen, ALARM 1 und ALARM 2 ausgestattet. Sie können entweder beide Alarmzeiten einstellen, oder die Alamzeiten unabhängig von einander aktivieren.

Einstellen der Alarmzeit:

1. Betätigen sie die **[((•))]** - TASTE einmal, um ALARM 1 auszuwählen, oder zweimal um ALARM 2 auszuwählen. Die zuletzt eingestellte Alarmzeit wird nun angezeigt. “0:00” erscheint, wenn Sie die Alarmzeit zum ersten Mal einstellen.
2. Betätigen sie die [((•))] - Taste drei Sekunden lang. Die Stundenanzeige beginnt nun zu blinken.
3. Stellen Sie die Stundenanzeige mittels der Tasten [▲] und [▼] ein.
4. Betätigen Sie die [((•))]-Taste. Die Stellen der Minutenanzeige beginnen zu blinken.
5. Stellen Sie die Minutenanzeige mittels der Tasten [▲] und [▼]ein.
6. Betätigen Sie die [((•))] - Taste, um den Einstellmodus zu verlassen. Der Alarm [▶]-Indikator für den eingestellten Alarm erscheint nun und zeigt an, daß dieser aktiviert wurde.

Sie könne auch durch drücken der Taste [AL ON/OFF] einen Alarm aktivieren.

Wenn ein Alarm aktiviert ist, wird er zur eingestellten Zeit ertönen.

Durch die 4-Stufen-Anschwellfunktion beginnt der Weckton sanft und seine Stärke wird schrittweise erhöht. Der Weckton wird - ohne Unterbrechung - für eine Dauer von insgesamt zwei Minuten aktiviert.

ABSCHALTEN EINES ALARMS

Betätigen Sie die Tasten [((•))] oder **[AL EIN/AUS]** um einen Alarm abzuschalten.

Durch [((•))] oder **[AL CLOCK]** wird der Alarm ausgeschaltet. Er ist weiterhin aktiviert und wird am folgenden Tag zur eingestellten Zeit eingeschaltet.

Drücken Sie die Taste **[AL ON/OFF]** noch einmal, wird der Weckton ausgeschaltet und komplett deaktiviert.

HINWEIS FÜR DIE AUßENTEMPERATUR UND FEUCHTENMESSUNG

Sobald die Batterien in die Sendeeinheit eingelegt sind, werden die Messdaten alle vierzig Sekunden übertragen.

Wenn kein Signal von dem ausgewählten Sensor empfangen wird, wird “- - -.-” in der Anzeige erscheinen. Um an der Basisstation einen neuen Suchvorgang nach den Außensensoren zu starten, drücken Sie die Tasten **[MEM]** und **[CHANNEL]** gleichzeitig.

Sollten keine Signale gefunden werden, überprüfen Sie den Außensensor, die Entfernung und ob Hindernisse oder Störquellen vorhanden sind. Wiederholen Sie die Überprüfung, wenn immer Sie Unterschiede zwischen den Anzeigen des Außensensors und des Empfangsgerätes feststellen.

HINWEIS ZUR EINSTELLUNG DER AUSSENSENSORKANÄLE

Das Gerät verfügt über eine Auto-Scan-Funktion, und zeigt die Temperaturwerte von bis zu drei Sensoren aufeinanderfolgend an. Die externen Sensoren müssen auf verschiedene Kanäle eingestellt sein, damit das Gerät ordnungsgemäß funktioniert.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Dieses Gerät wird Ihnen bei schonender Behandlung viele Jahre nützlich sein. Beachten Sie dennoch die wenigen nachfolgenden Vorsichtsmaßnahmen:

1. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser.
2. Reinigen Sie das Gerät niemals mit scheuernden oder scharfen Reinigern. Diese könnten die Plastikteile beschädigen, und die elektronischen Schaltkreise korrodieren.
3. Setzen Sie das Gerät nicht irgendwelcher Gewalteinwirkung, Erschütterungen, Staub, extremen Temperaturen oder Feuchtigkeit aus, da dadurch Funktionsstörungen, kürzere Lebensdauer und Batterieschäden sowie Gehäuseverformungen verursacht werden können.
4. Nehmen Sie keine Änderungen an den inneren Komponenten des Gerätes vor. Dadurch erlischt die Garantie für das Gerät und es können andere Schäden verursacht werden. Im Inneren des Gerätes befinden sich keine Teile, die vom Benutzer selbst gewartet werden müssen.
5. Verwenden Sie nur neue Batterien des in der Bedienungsanleitung angegebenen Typs. Mischen Sie niemals alte und neue Batterien, da alte Batterien auslaufen können.

TECHNISCHE DATEN

TEMPERATURMESSUNG

EMPFANGSGERÄT

INNENTEMPERATURMESSUNG

Empfohlener Gebrauch	:	-5,0°C bis +50°C (23,0°F bis 122,0°F)
Temperaturauflösung	:	0,1°C (0,2°F)
Anzeigebereich für Relative Luftfeuchtigkeit	:	25% RH bis 90% RH

Externer Thermo-Hygro-Sensor

Betriebstemperaturbereich	:	-20.0°C bis +60.0°C (-4°F bis 140.0°F)
Auflösung	:	0,1°C (0,2°F)
Anzeigebereich für Relative Luftfeuchtigkeit	:	25% RH bis 90% RH

Stromversofgung

Empfangsgerät	:	4 Alkalibatterien UM3 oder “AA” 1,5V
Außensensor	:	2 Alkalibatterien UM 4 oder “AAA” 1.5V

Gewicht

Empfangsgerät	:	189 gm (ohne Batterien)
Außensensor	:	63 gm (ohne Batterien)

Abmessungen

Empfangsgerät	:	161x87x28 (LxWxD)
Außensensor	:	92x60x21 (LxWxD)

EG- KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Dieses Produkt enthält das genehmigte Sendemodul **TX 01**, das bei bebstimmungsmäßiger Anwendung den Anforderungen des Artikels 3 der R&TTE 1999/5/EG Richtlinie entspricht:

Effizienter Gebrauch des Funkfrequenzspektrums
(Artikel 3.2 der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard(s) **EN 300 220-1(2,3): 1997**

Elektromagnetische Verträglichkeit
(Artikel 3.1.b der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard(s) **ETS 300 683: 1997**

Schutz der Gesundheit und Sicherheit des Benutzers
(Artikel 3.1.a der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard(s) **EN 60950: 1997**

Zusätzliche Information:

Damit ist das Produkt konform mit der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EG, der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EG und entspricht den Anforderungen des Artikels 3 der R&TTE 1999/5/EG Richtlinie und trägt die entsprechende CE Kennzeichnung.

VS-Villingen / Deutschland August 2001
Gerhard Preis

R&TTE Repräsentant
des Herstellers

CE 0682 ⓘ

Konform in folgenden Ländern:

Alle EG Staaten, die Schweiz (CH)

und Norwegen (N)

VORSICHT

— Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeiten kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige abweichen.

— Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht ohne die Zustimmung des Herstellers vervielfältigt werden.

— Änderungen vorbehalten